

Kreuzritter, Drachentöter und Franken – was haben diese Dinge miteinander zu tun?

Die Forschungsstelle Deutscher Orden geht dieser und anderen Fragen in der Ausstellung „Maria, Georg und Elisabeth – Der Deutsche Orden von Akkon nach Franken“ nach. Darin werden die Ursprünge und der Aufstieg des Deutschen Ordens beleuchtet, des jüngsten der drei geistlichen Ritterorden im mittelalterlichen Europa. Ursprünglich als Spital während der Kreuzzüge im Heiligen Land gegründet, wandelte er sich schnell auch zu einer bedeutenden kämpfenden Gemeinschaft mit großem Einfluss. Doch seine Wurzeln vergaß der Orden nicht. Wie der Deutsche Orden nach Franken kam, wer seine Mitglieder waren und wie es dazu kam, dass er einen so rasanten Aufstieg im ausgehenden Hochmittelalter zustande brachte, soll beleuchtet werden.

Besuchen Sie unsere Ausstellungsorte: (Änderungen vorbehalten)

Diözesanarchiv Würzburg
(12.07.19 - 08.08.19)
Domerschulstraße 17, 97070 Würzburg

Deutschordensmuseum
(August/September 2019)
Schloß 16, 97980 Bad Mergentheim

Philosophisches Institut - Universität Würzburg
(Dezember/Januar 2019)
Am Galgenberg 52B, 97074 Würzburg

Tagungsort

Forschungsstelle Deutscher Orden
Oswald-Külpe-Weg 74
97074 Würzburg



Anfahrt:

Mit Bus: Ab Sanderring mit der Linie 10 bis zur Haltestelle Oswald-Külpe-Weg.

Mit dem Auto:

Von Stadtring Süd in Richtung Universität Hubland und Gerbrunn der Beschilderung folgen. Nach der Fußgängerbrücke links abbiegen. Der Straße bis zur letzten Abbiegung nach links folgen. Die Forschungsstelle befindet sich direkt an der Haltestelle Oswald-Külpe-Weg

MARIA, GEORG UND ELISABETH



DER DEUTSCHE ORDEN VON AKKON NACH FRANKEN

Veranstaltungen der
Forschungsstelle Deutscher Orden
anlässlich des
800-jährigen Kommendenjubiläums
von Würzburg und Bad Mergentheim



Einladung zur internationalen Fachtagung:

2019 - ein Jahr das zum Feiern und Forschen einlädt. Das 800-jährige Gründungsjubiläum der Deutschordenshäuser in Würzburg und Mergentheim bietet den Anlass einmal mehr auf die Frühzeit des Deutschen Ordens zu blicken. Dabei soll nicht das vielfach betrachtete Heilige Land den Schwerpunkt bilden, sondern der bereits früh erfolgte Aufbau von Strukturen in den Heimatländern der Ordensritter. Die Integration in einen bereits bestehenden Kulturraum stellte den Deutschen Orden hier vor andere, jedoch nicht minder aufreibende Probleme im Verhältnis zu seiner Tätigkeit im Heiligen Land. Zu einer gemeinsamen Betrachtung dieser Vorgänge lädt die Forschungsstelle Deutscher Orden Sie herzlich zur internationalen Fachtagung „Der Deutsche Orden auf dem Weg ins Abendland“ an der Universität Würzburg ein.

MITTWOCH, 10. JULI 2019, 18:30 UHR:

Öffentlicher Abendvortrag,
Diözesanarchiv (Theodor-Kramer-Saal)

Grüßworte: Hochmeister P. Frank Bayard, OT
Prof. Dr. Helmut Flachenecker

Vortrag: Jürgen Sarnowsky,
Die Frühzeit der Johanniter und
des Deutschen Ordens im
Heiligen Land

DONNERSTAG, 11. JULI 2019

Panel „Franken und das Reich“

Moderation: Dr. Lina Schröder

09:00 Uhr: Grüßwort des Präsidenten
09:30-
10:30 Uhr: Helmut Flachenecker, Franken um
1200 – Königtum, Bischöfe und
Adel
10:30 Uhr: Kaffeepause
10:45
-11:45 Uhr: Dieter Salch, Die Gründungs-
geschichte der Kommende
Würzburg
11:45
-12:45 Uhr: Tobias Baus, Die Frühzeit der
Mergentheimer Kommende
12:45 Uhr: Mittagspause
14:45
-15:45 Uhr: Katharina Kemmer, Die Siegel
der Kommenden Mergentheim,
Würzburg und Prozelten
15:45
-16:45 Uhr: Nicolas Youmans, Zwischen
Kloster und Hof: Symbolhand-
lungen des Deutschen Ordens im
13. Jahrhundert

FREITAG, 12. JULI 2019

Panel „Osteuropa und Italien“

Moderation: Dr. Katharina Kemmer

09:30
-10:30 Uhr: Klaus Militzer, Zur Mobilität des
Deutschen Ordens im 13. Jahr-
hundert
10:30 Uhr: Kaffeepause
11:00
-12:00 Uhr: Juhan Kreem, Gründungsphasen
von Deutschordenskommenden
in Livland
12:00 Uhr: Mittagspause
14:00
-15:00 Uhr: Roman Czaja, Der Deutsche
Orden und Stadt im 13.
Jahrhundert in Preußen und
Livland
15:00 Uhr: Kaffeepause
15:30
-16:30 Uhr: Kristjan Toomaspoeg,
Gründungsgeschichten zu
Deutschordenskommenden in
Italien
16:30-17:00: Schlussdiskussion

SAMSTAG, 13. JULI 2019

14:00 Uhr: Gemeinsame Fahrt nach
Stadtprozelten mit Spaziergang
und Besichtigung der Burg, evtl.
Empfang durch die
Bürgermeisterin von Stadt-
prozelten
17:30 Uhr: Fahrt nach Bad Mergentheim zur
Ausstellungseröffnung
19:30 Uhr: Ausstellungseröffnung
22:00 Uhr: Rückfahrt nach Würzburg